

Liebe Freundinnen und Freunde

Ich freue mich Sie auf unser nächstes Konzert hinzuweisen, und Sie über einige weitere wichtige Punkte zu informieren:

Dezember 2016

Weihnachts- und Winterlieder

Traditionell singt der contrapunkt chor in der Adventszeit Weihnachts- und Winterlieder. Das soll auch dieses Jahr nicht anders sein. Diesmal bleiben wir im Gegensatz zu früheren Jahren aber in der Schweiz: Unter (orts-)kundiger Leitung von *Grégoire May* (s. u.) singen wir im Programm mit dem Namen *L'INVIERN* Lieder aus der Romandie und dem Bündnerland. Die rätoromanische Erzählerin *Anny Weiler* begleitet durch das Programm.

- Samstag, 10. Dezember, 20 Uhr, Leonhardskirche Basel
- Sonntag, 11. Dezember, 17 Uhr, Stadtkirche Liestal

Vorverkauf im Kulturhaus Bider&Tanner, Tel. 061 206 99 96. Entnehmen Sie die Details bitte dem beigelegten Flyer. 🎵

Oktober 2016 – Juli 2017

Stellvertretung in der Chorleitung

Seit sechs Jahren leitet *Abélia Nordmann* mit grossem Engagement, und gespiesen von einer nie versiegenden, vor Phantasie sprudelnden Ideenquelle unseren Chor, und dies in einem Alter, in dem andere studieren, Weltreisen machen und sich fragen, was sie tun wollen. Daneben leitet sie mehrere weitere Chöre und ist involviert in zahlreiche zusätzliche musikalische Projekte – bref: Sie ist reif für die Insel. Vorstand und Chor sind froh, dass sie sich erholen und neue Idee entwickeln will. Vor allem sind wir aber froh, dass sie wieder zurückkommt. Und wir sind ihr sehr dankbar, dass sie ihr ausgezeichnetes Netzwerk hat spielen lassen, und uns mit *Grégoire May* einen ausgewiesenen Chorleiter vorgestellt hat, mit dem wir in der eben zu Ende gegangenen Singwoche bereits den Probenbetrieb aufgenommen haben. *Grégoire May* leitet den contrapunkt von Oktober 2016 bis Juli 2017. Der junge Dirigent und Sänger stammt aus Genf und studierte an der Zürcher Hochschule der Künste Gesang und Chorleitung. Er ist unter anderem beim Davos Festival zu hören und leitet zwei Jodlerklubs und den Seefeldler Kammerchor in Zürich. 🎵




Die eine lässt die Seele baumeln, der andere bereitet sich in der Singwoche des cp konzentriert auf seine neue Aufgabe vor: Abélia Nordmann und Grégoire May.



Juni 2017

... et boivent dans l'eau la lune

Poèmes Chinois und französische Liebesgedichte des 8., 16., 20. und 21. Jahrhunderts – das ist der Arbeitstitel unseres nächsten grossen Projektes im Sommer 2017. Auf feinsinnige Weise hat Grégoire May ein Programm aus selten oder nie aufgeführten Werken von französischsprachigen Komponisten konzipiert. Die von François Cheng (* 1929) übersetzten «Poèmes Chinois», 2002 vertont von Philippe Hersant (* 1948, I/F), werden zum Hauptwerk des Projekts, an dem neben dem cp auch der junge Pianist *Stefan Kägi* mitwirkt, der an der Zürcher Hochschule der Künste Klavier bei Karl-Andreas Kolly studierte.

Die Konzerte werden in der katholischen Kirche von Muttenz stattfinden am Samstag, 10., und am Sonntag, 11. Juni 2017. Weitere Details folgen im nächsten Informationsbulletin zu einem späteren Zeitpunkt. 

Vorstand und Chor freuen sich auf Sie als Zuhörerin und als Zuhörer – wir singen gerne für Sie!

Mit herzlichem Gruss



Martin Brunner, Präsident